

RÜFVERMERK DES MWFK

zum Antrag zur Förderung der „Stärkung der technologischen und anwendungsnahen Forschung in Forschungsverbänden von Wissenschaftseinrichtungen im Land Brandenburg“ (StaF-Verbund) aus Mitteln des Europäischen Fonds für Regionale Entwicklung (EFRE) der Förderperiode 2021 - 2027

StaF-Verbund-Richtlinie

Allgemeine Angaben

| | |
|---|--|
| Antrags-Nr. der ILB [Titel] | Lead-partner <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> |
| Antragsteller (Wissenschaftseinrichtung, ggfs. Fachbereich, Ansprechpartner/ Projektleitung) | |
| Verbundpartner (Wissenschaftseinrichtung, ggfs. Fachbereich, Ansprechpartner/ Projektleitung) | |
| Verbundpartner (Wissenschaftseinrichtung, ggfs. Fachbereich, Ansprechpartner/ Projektleitung) | |
| Verbundpartner Antrags-Nr./n der ILB | |
| Projektbezeichnung (max. 127 Zeichen incl. Leerzeichen) | |

- Fördertatbestand 1: Forschungsverbund von mindestens zwei transdisziplinären Partnern einer Hochschule
- Fördertatbestand 2: Forschungsverbund von mindestens zwei Wissenschaftseinrichtungen

Darstellung der Finanzierung

| | in € | % |
|----------------------------|------|-------------|
| EFRE-Zuschuss | | 60,00 |
| Eigenmittel | | 40,00 |
| Finanzierung gesamt | | 100% |

Fachliche Eignung des Projektes für die Förderung

- Die den Antragsunterlagen beiliegende Geräte- / Ausstattungsliste wird vom MWFK als angemessen erachtet.

Zusammenfassung des Projektinhaltes und der angestrebten Projektergebnisse (Ziele)

Votum

Das nachfolgende schriftliche Votum zur Eignungsfeststellung erfolgt auf Grundlage der Beurteilung des Grades der Umsetzung der nachfolgend aufgeführten spezifischen Zielerfüllungskriterien und Auswahlleitsätze

1. Beitrag des Vorhabens zur Umsetzung der Regionalen Innovationsstrategie des Landes Brandenburg innoBB 2025 plus (Zuordnung zu den Clustern, Bezug zu den in den Masterplänen für die Cluster fixierten Fokussierungen):
2. Technische Neuheit des Projekts und Status gegenüber konkurrierenden Entwicklungen (Bezug zum internationalen Stand der Forschung, Impulse für das Forschungsgebiet, Alleinstellungsmerkmal):
3. Mitgestaltung des europäischen Forschungsraums (Planungen für die Beteiligung an Projekten aus den Forschungsrahmenprogrammen der EU, insbesondere Horizon Europe; bestehende Beteiligung an anderen internationalen Kooperationen; Einbindung in interregionale/ transnationale Aktivitäten):
4. Beitrag zur Profilstärkung der Hochschule bzw. außeruniversitären Forschungseinrichtung:
5. Einbindung in regionale und fachliche Netzwerke zu den Clusterthemen der innoBB 2025 plus sowie Einbindung in weitere regionale und überregionale Forschungsnetzwerke:
6. Verwertungsplan für die Forschungsergebnisse/ für weiterführende FuEul-Projekte für den späteren Ergebnistransfer in die Wirtschaft (Drittmittelpotential):

Gesamtergebnis

(Die quantitative Bewertung des Grades der Umsetzung und die Gewichtung der Zielerfüllungskriterien und Auswahlleitsätze (Bewertungskriterien) wird in der Anlage zum Prüfvermerk dargestellt.)

Das Vorhaben hat eine gewichtete Gesamtpunktzahl von **xxx** erreicht.

Bei den Kriterien 1 und 2 werden jeweils mindestens 50 Punkte (gewichtet) erreicht. Ja Nein

Das Erreichen der gewichteten Gesamtmindestpunktzahlen wird bestätigt: Ja Nein

(Zur Bewertung des gesamten Kooperationsvorhabens wird die gewichtete Gesamtpunktzahl der Teilprojekte gemittelt und als endgültige gewichtete Gesamtpunktzahl zugeordnet.)

Eine Förderung kann nur zusammen mit dem/n Teilprojekt/en mit Antrags-Nr./n **xxx xxx xxx** erfolgen.

Diese/s haben/hat die gewichtete Mindestpunktzahlen ebenfalls erreicht: Ja Nein

Gemittelt erhält das Kooperationsvorhaben eine gewichtete Gesamtpunktzahl von **xxx**.

Erklärung zu Interessenkonflikten im Rahmen des Auswahlverfahrens der Förderung der „Stärkung der technologischen und anwendungsnahen Forschung in Forschungsverbänden von Wissenschaftseinrichtungen im Land Brandenburg“

Ich erkläre, dass mir die Rechtsvorschriften zur Vermeidung von Interessenkonflikten bekannt sind. Dazu gehören insbesondere Artikel 61 EU-Haushaltsordnung (EU-HO), §§ 20, 21 Verwaltungsverfahrensgesetz (VwVfG), § 6 Vergabeverordnung (VgV), § 4 Unterschwellenvergabeordnung (UVgO) sowie die Richtlinie der Landesregierung zur Korruptionsprävention in der Landesverwaltung Brandenburg einschließlich der Gemeinsamen Verwaltungsvorschrift des Ministerpräsidenten und der Ministerien über das Verbot der Annahme von Belohnungen, Geschenken und sonstigen Vorteilen durch Beschäftigte des Landes Brandenburg (VV VAnBGV).

Nach bestem Wissen unter Berücksichtigung der einschlägigen Rechtsvorschriften bestätige ich, dass weder zum Zeitpunkt der Votierung noch zu einem früheren Zeitpunkt für die Bewertung des hier vorliegenden Antrages ein Interessenkonflikt vorliegt bzw. vorlag.

Ich versichere, dass für den Fall des späteren Eintritts eines Interessenkonflikts eine Meldung entsprechend der o. g. Vorschriften erfolgt.

Potsdam, den Klicken oder tippen Sie, um ein Datum einzugeben.

Ort, Datum

MWFK, Abt. 2, Fachref. XXXX

Potsdam, den Klicken oder tippen Sie, um ein Datum einzugeben.

Ort, Datum

MWFK, Abt. 2 Ref. 26 (EU-Koordinierung)

Dieses Dokument wird elektronisch schlussgezeichnet.

Anlage zum Prüfvermerk

Zielerfüllungskriterien und Auswahlleitsätze sowie deren Gewichtung bei der fachlichen Bewertung

Die eingereichten Anträge werden durch Beurteilung des Grades der Umsetzung der in der Tabelle aufgeführten Zielerfüllungskriterien und Auswahlleitsätze (Bewertungskriterien) bewertet. Ihr jeweiliger Anteil an der Gesamtbewertung wird durch den in der Tabelle jeweils zugewiesenen Gewichtungsfaktor bestimmt.

Es können maximal 5 Punkte pro Zielerfüllungskriterium/Auswahlleitsatz vergeben werden:

- Informationsmangel oder keine Kriterienerfüllung (0 Punkte)
- schwache Kriterienerfüllung (1 Punkt)
- genügende Kriterienerfüllung (2 Punkte)
- gute Kriterienerfüllung (3 Punkte)
- sehr gute Kriterienerfüllung (4 Punkte)
- ausgezeichnete Kriterienerfüllung (5 Punkte)

Nach der Punktevergabe werden die gewichtete Punktzahl (Multiplikation) für die einzelnen Bewertungskriterien und dann die gewichtete Gesamtpunktzahl (Addition) für das Vorhaben ermittelt.

Es kann eine gewichtete Gesamtpunktzahl von max. 500 erreicht werden. Für eine Förderung werden nur die Vorhaben als fachlich geeignet bewertet, die mindestens 300 Punkte (60 %) und dabei bei den Kriterien 1 und 2 gewichtet jeweils mindestens 50 Punkte erreichen.

| | spezifische Zielerfüllungskriterien und Auswahlleitsätze | Gewichtungs-faktor | Punkte | Ergebnis |
|---|--|--------------------|--------|----------|
| 1 | Cluster-Masterplanbezug, insbesondere <ul style="list-style-type: none">• vornehmliche Zuordnung des Projekts zu Innovationsthemen eines der innoBB 2025 plus zuzurechnenden Cluster-Masterplans (Handlungsfeld; spezifisches Handlungsfeld-Thema; Handlungsfeld-Maßnahme)• ggf. die inhaltliche Bedeutung des Projekts für bzw. dessen Verbindung zu weiteren Handlungsfeld-Themen des gleichen oder anderer Cluster-Masterpläne (Cross-Cluster) | 25 | | |
| 2 | Stärkung Transferpotential <ul style="list-style-type: none">• technische Neuheit des Projekts, Impulse für das Forschungsgebiet• Status gegenüber konkurrierenden Entwicklungen an Standorten in und außerhalb Deutschlands, Bezug zum internationalen Stand der Forschung, Alleinstellungsmerkmal | 25 | | |
| 3 | Mitgestaltung des europäischen Forschungsraums: Beteiligung an Horizon Europe-Projekten sowie an anderen internationalen Kooperationen, Einbindung in interregionale/ transnationale Aktivitäten | 5 | | |

| | | | | |
|---------------|--|------------|--|--|
| 4 | Beitrag zur Erhöhung und Erweiterung des Leistungsspektrums sowie für die technologische und anwendungsorientierte Profilstärkung der Einrichtung: <ul style="list-style-type: none"> • Vorhaben entspricht den Planungsdokumenten im Hochschulbereich (Struktur- und Entwicklungsplan der staatlichen Hochschule bzw. Profil und Entwicklungsziele der staatlich anerkannten Hochschule) • Vorhaben entspricht dem Forschungsprofil und dem Forschungsprogramm der außeruniversitären Forschungseinrichtung | 20 | | |
| 5 | Einbindung in regionale und fachliche Netzwerke zu den Clusterthemen der innoBB 2025 plus sowie Einbindung in weitere regionale und überregionale Forschungsnetzwerke | 5 | | |
| 6 | Verwertungsplan für die Forschungsergebnisse/ für weiterführende FuEul-Projekte für den späteren Ergebnistransfer in die Wirtschaft (Drittmittelpotenzial) | 20 | | |
| Gesamt | | 100 | | |